

IV. Von dem Heil in Christo.

18. Gott ist die Liebe.

1. Gott ist die Lie = be, Läßt mich er = lö = sen; Gott ist die

Lie = be, Er liebt auch mich. D'rum sag' ich noch einmal: Gott ist die

Lie = be, Gott ist die Liebe, Er liebt auch mich.

2 Ich lag in Banden
Der schnöden Sünde;
Ich lag in Banden
Und konnt' nicht los.
D'rum sag' ich 2c.

3 Ich lag im Tode,
Des Teufels Schrecken;
Ich lag im Tode,
Der Sünde Sold.
D'rum sag' ich 2c.

4 Er sandte Jesum,
Den treuen Heiland;
Er sandte Jesum
Und macht mich los.
D'rum sag' ich 2c.

5 Er ließ mich laden,
Durch's Wort der Gnaden;
Er ließ mich laden
Durch seinen Geist.
D'rum sag' ich 2c.

6 Du läss' st mich erben
Die ew'ge Freude;
Du läss' st mich erben
Die ew'ge Ruh'.
D'rum sag' ich 2c.

7 Dich will ich preisen,
Du ew'ge Liebe;
Dich will ich loben,
So lang ich bin.
D'rum sag' ich 2c.

No. 208. Gott ist die Liebe.

208

Mäßig. 1. Chor.

2. Chor.

1. Gott ist die Lie - be, läßt mich er - lö - sen, Gott ist die Lie - be, er liebt auch

Beide Chöre.

mich. Drum sag' ich noch einmal: Gott ist die Lie - be, Gott ist die Lie - be! Er liebt auch mich.

2. Ich lag in Banden der schänden Sünde;
Ich lag in Banden und konnt' nicht los.
Drum sag' ich u. s. w.

3. Ich lag im Tode, des Teufels Schrecken;
Ich lag im Tode, der Sünden Sold.
Drum sag' ich u. s. w.

4. Er sandte Jesum, den treuen Heiland;
Er sandte Jesum und macht' mich los.
Drum sag' ich u. s. w.

5. Jesus, mein Heiland, gab sich zum Opfer;
Jesus, mein Heiland, büßt' meine Schuld.
Drum sag' ich u. s. w.

6. Er ließ mich laden durch's Wort der Gnaden;
Er ließ mich laden durch seinen Geist.
Drum sag' ich u. s. w.

7. Du füllst mit Freuden die matte Seele;
Du füllst mit Frieden mein armes Herz.
Drum sag' ich u. s. w.

8. Du läßt mich erben die ew'ge Freude;
Du läßt mich erben die ew'ge Ruh'.
Drum sag' ich u. s. w.

9. Dich will ich preisen, du ew'ge Liebe;
Dich will ich loben, so lang' ich bin.
Drum sag' ich u. s. w.

Rische.